

WORLD CAFÉ - ALLGEMEINE INFORMATIONEN

WAS IST EIN WORLD CAFÉ?

Ein World Café oder Welt-Café ist eine Gesprächsmethode, bei der Erkenntnisse geteilt werden, indem in kleinen Gruppen, verteilt auf verschiedene Tische (wie in einem Café), ein Thema besprochen wird. Einige Fragen werden im Voraus vorbereitet und die Gespräche können durch einen Moderator geleitet werden. Die Idee dahinter ist, dass Sie durch den Austausch mit anderen voneinander lernen und Ihre Sichtweise auf ein (schwieriges) Thema ändern können. Ein World Café kann auch mit großen Gruppen veranstaltet werden. Es wird jedoch eine Mindestanzahl von 12 Teilnehmern erwartet.

Ort? Ein World Café kann in einem echten Café stattfinden, um eine besondere Atmosphäre und Geselligkeit zu schaffen, oder in einem Raum mit ausreichend Platz für mehrere Tische für alle Gruppen.

WAS IST DER KERN EINES WORLD CAFÉS?

WIR BESPRECHEN
EINE WIRKLICH
WICHTIGE
FRAGESTELLUNG

WIR TEILEN UNSER
WISSEN UND UNSERE
ERFAHRUNGEN

WIR FÜHREN
EINEN DIALOG,
KEINE DEBATTE

Praxistipp: Die Säulen der
effektiven Kommunikation

Wie können wir dafür
sorgen, dass unsere
Kommunikation effektiv
ist und keine unnötigen
Diskussionen entstehen?
Denken Sie an die Säulen
des effektiven Dialogs

WIR FÖRDERN
GEGENSEITIGEN
RESPEKT UND
MENSCHLICHE
VERBUNDENHEIT

WIR SUCHEN
NACH ZUGRUNDE
LIEGENDEN
MODELLEN UND
SYSTEMEN

WIR SORGEN
FÜR EINE GUTE
VORBEREITUNG



SIND SIE BEREIT, IHR EIGENES WORLD CAFÉ ZU ORGANISIEREN?

ZIEL

Legen Sie eine klare Zielsetzung fest!
Möchten Sie den informellen Dialog fördern? Sind Sie auf der Suche nach Empfehlungen für ein Projekt? Suchen Sie eine Lösung für ein Problem?
Vergewissern Sie sich, dass die Teilnehmer zu Beginn des World Cafés über diese Zielsetzung informiert sind.

ORGANISATION

Teilen Sie die Teilnehmer in Gruppen auf.
Achten Sie darauf, dass in jeder Gruppe verschiedene Profile anwesend sind (z. B. Jugendliche, Erwachsene, Sicherheitsfachkräfte).

MODERATION

Sehen Sie für jede Gruppe einen Moderator vor.
Dieser wird das Gespräch leiten und kann bei Bedarf auch Notizen machen.

INSPIRATION

Wählen Sie für jede Gruppe ein Thema und bereiten Sie pro Thema einen oder mehrere Conversation Starter vor. Ein Conversation Starter kann auch ein Fallbeispiel oder Szenario sein.

PLANUNG

Entscheiden Sie, wie Sie die Zeit einteilen.
Wie viel Zeit geben Sie jeder Gruppe, um sich auszutauschen?
Planen Sie ein Zeitfenster für Feedbacks ein? ...

NACHBETREUUNG

Achten Sie darauf, dass die Teilnehmer auch nach dem World Café begleitet werden. Teilen Sie ihnen mit, was Sie mit ihren Ideen machen werden und an wen sie sich mit Fragen wenden können.

Sind schwierige Themen angesprochen worden?

Dann kann es sich als notwendig erweisen, psychologische Hilfe zur Verfügung zu stellen.



WORLD CAFÉ - CONVERSATION STARTERS

Auf welche Weise beeinflussen mich meine Vorurteile?

Auf welche Weise hat meine Identität einen Einfluss auf dieses Gespräch?

Wann fühle ich mich mehr oder weniger sicher? Warum?

Welche Zweifel habe ich manchmal an meinem Beruf/ den Sicherheitsberufen?

Was können die Sicherheitsberufe tun, um die Bürger zu beruhigen und ihr Vertrauen zu stärken?

Wie ist Ihr derzeitiges Bild von Sicherheitsberufen? Wodurch wird es beeinflusst?

Welche alternative Arten der Strafe können das Vertrauen und die Rehabilitation stärken?

Wann ist es sinnvoll, einen Einsatz zu filmen? Was ist erlaubt und was nicht?

Stellen Sie sich vor, Sie wären einen Tag lang Sicherheitsfachkraft. Wie würde Ihr Tag aussehen? Vergleichen Sie Ihre Vorstellungen mit den Erfahrungen der Sicherheitsfachkräfte in Ihrer Gruppe.

Was benötigen Sie (als Organisation, Einzelperson, Sicherheitsfachkraft ...), um die Verbindung zwischen den Bürgern und den Sicherheitsberufen zu stärken?

WORLD CAFÉ - BEISPIEL FÜR EINEN ZEITPLAN



| | | |
|-----------------------------|-------------------|---|
| 12.00 UHR | EMPFANG | Die Teilnehmer werden bei ihrer Ankunft von dem/den Moderator(en) begrüßt und erhalten ein Getränk. |
| 12.30- 13.00 UHR | EINFÜHRUNG | <p>Der Moderator erklärt das Ziel des World Cafés, erläutert, weshalb die Dialogrunde veranstaltet wird, was das übergeordnete Thema des Tages ist (z. B. gegenseitiger Respekt) und warum dieses Thema so wichtig ist.</p> <p>Der Moderator erklärt, wie ein World Café funktioniert, welche Regeln es gibt und was von den Teilnehmern erwartet wird.</p> |
| 13.00- 13.30 UHR | RUNDE 1 | <p>Jede Gruppe beginnt mit dem ersten Gespräch. Das Thema wird besprochen. Die Fragen werden beantwortet. Die Teilnehmer machen sich gemeinsam Notizen und können auch Fragen notieren, auf die sie später eine Antwort haben möchten.</p> <p>Nach 30 Minuten endet die Runde. Der Moderator bleibt sitzen und die anderen Teilnehmer gehen zum nächsten Tisch.</p> |
| 13.30- 14.00 UHR | RUNDE 2 | In dieser zweiten Gruppe bzw. beim zweiten Thema haben die Teilnehmer die Gelegenheit, die Notizen und Fragen der vorherigen Gruppe zu erweitern. Dabei können sie auch ihren eigenen Beitrag einbringen und neue Fragen und Antworten formulieren. |
| 14.00- 15.30 UHR | RUNDE 3 | Die Teilnehmer stützen sich wieder auf die Antworten der vorherigen Gruppen. |
| 15.30- 16.00 UHR | RUNDE 4 | Die Teilnehmer stützen sich wieder auf die Antworten der vorherigen Gruppen. |
| 16.30- 17.00 UHR | PAUSE | Die Teilnehmer werden mit Snacks und Getränken versorgt. Währenddessen fügen die Moderatoren alle Notizen zusammen und ziehen aus diesen einige Schlussfolgerungen oder allgemeine Empfehlungen. |
| 17.00- 17.30 UHR | ABSCHLUSS | Die Moderatoren stellen einige der wichtigsten Ergebnisse vor. Die Teilnehmer dürfen darüber abstimmen, was ihrer Meinung nach aus den Gesprächen des Tages unbedingt mitgenommen werden sollte. |
| 17.30- 18.00 UHR | ENDE | Die Moderatoren bedanken sich für die Anwesenheit der Teilnehmer und erinnern sie nochmals an das Ziel des Tages. Sie erhalten Informationen zu den nächsten Schritten und erfahren, wie es mit den an diesem Tag besprochenen Themen weitergeht. Außerdem wird den Teilnehmern auch mitgeteilt, an wen sie sich wenden können, wenn sie weitere Fragen haben. |